



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETE
RUTH PAULIG
Dipl.-Biologin
Kunsterzieherin
Stv. Vorsitzende des Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

Ruth Paulig · Neubruch 16 · 82211 Breitbrunn

Maximilianeum
81627 München
Telefon (089) 4126-2735
Telefax (089) 4126-1735
ruth.paulig@gruene-fraktion-bayern.de
www.ruth-paulig.de

Regionalbüro:
Im Neubruch 16
82211 Breitbrunn
Telefon (08152) 925638
Telefax (08152) 925639
Ruth.Paulig@web.de

3.5.2006

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Ruth Paulig, Bündnis 90/Die Grünen

Am 3. November 2005 ereignete sich auf Kirchheimer Grund direkt an der Autobahn A99 ein Unfall an einer Kerosinpipeline, die vom Tanklager des Betreibers OMV in Feldkirchen zum Flughafen München führt. Eine Vielzahl von Bergungs- und Schadstoffexperten waren zu diesem Zeitpunkt und in den nächsten Tagen vor Ort, um den Schaden an der Unfallstelle zu begutachten.

Es sind dabei erhebliche Mengen Kerosin ins Erdreich gesickert; der TÜV München spricht von 18.000-25.000 Litern. Der Pipeline-Betreiber hat ein Spezialunternehmen damit beauftragt, das ins Erdreich verbrachte Kerosin wieder aus dem Boden zurückzugewinnen.

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) An welchen Messstellen wurde untersucht, wie viel Kerosin ins Grundwasser gelangt ist?
b) Welche Messwerte wurden erhalten?
2. Wie groß ist der Umgriff des Kerosinschadens in Boden und Grundwasser?
3. Welche Maßnahmen zur Reinigung des Grundwassers wurden jeweils ergriffen?
4. Sind Brunnen von Landwirten, die die umliegenden Äcker bewässern betroffen?
Wenn ja:
 - a) Wurden diesen Handlungsanweisungen zum Umgang mit dem belasteten Grundwasser gegeben?
 - b) Wurden Brunnen von Landwirten gesperrt?
 - c) Bis wann ist mit einer Sanierung dieser Brunnen zu rechnen?
5. Wie viel Kerosin wurde inzwischen aus Boden und Grundwasser zurück gewonnen?
6. Bis wann wird die Restmenge des Kerosins aus Boden und Grundwasser entfernt sein?
7. Wer trägt die Kosten für die Beseitigung des Kerosinschadens?
8. Gibt es für Bürger eine Möglichkeit, sich jederzeit ungehindert über den aktuellen Stand der Schadensbeseitigungsmaßnahmen zu informieren?

Beantwortung und Drucklegung gemäß Geschäftsordnung.

Ruth Paulig